

GEMEINDENACHRICHTEN

**TIMELKAM**



Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung  
der Marktgemeinde Timelkam

Folge 2 | März 2026



**Frohe Ostern**

**wünschen Bürgermeister André Reichart,  
die Gemeindevertretung und die Bediensteten  
der Marktgemeinde Timelkam**



### Allgemeine Verwaltung (Meldeamt/Standesamt)

[meldeamt@timelkam.at](mailto:meldeamt@timelkam.at)

Leiterin:

Martina Heizinger	95105-60
Bianca Francis	95105-61
Melanie Hofstadler	95105-62
Bianca Steinwendner	95105-09
Barbara Lüftenegger	95105-69

### Bauverwaltung

[bauamt@timelkam.at](mailto:bauamt@timelkam.at)

Leiter:

Horst Dorfi	95105-50
Emilia Lerchner	95105-51
Ing. Johann Wagner	95105-52
Reinhard Mittermair	95105-53
Mathias Fischer	95105-54

### Hauptverwaltung

[marktgemeinde@timelkam.at](mailto:marktgemeinde@timelkam.at)

Amtsleiter

Jürgen Höchtl	95105-30
Karin Hinterlechner	95105-32
Janine Reichart	95105-33
Jana Groth	95105-35

### Rechnungsabteilung

[rechnungsabteilung@timelkam.at](mailto:rechnungsabteilung@timelkam.at)

Leiter:

Christian Öttl	95105-40
Nina Kühberger	95105-41
Doris Littringer	95105-42
Birgit Maringer	95105-43
Natalie Lachinger	95105-44

### Bürgermeister André Reichart

[bgm@timelkam.at](mailto:bgm@timelkam.at)

Sprechstunden nach  
tel. Vereinbarung  
(Tel.: 07672/95105-20  
od. 0670/5558430)

## Gemeindevertretung

### Gemeindevorstand

Bgm. André Reichart  
[bgm@timelkam.at](mailto:bgm@timelkam.at)

Vizebgm. Daniel Francese  
[daniel.francese@gmail.com](mailto:daniel.francese@gmail.com)

Vizebgm. Petra Kastinger  
[hpka@asak.at](mailto:hpka@asak.at)

Wolfgang Klinglmayr  
[wolfgang.klinglmayr@outlook.at](mailto:wolfgang.klinglmayr@outlook.at)

DI Erwin Kriechbaum  
[erwin.kriechbaum@schaumann.at](mailto:erwin.kriechbaum@schaumann.at)

Gisela Böhm  
[gisela.boehm1@icloud.com](mailto:gisela.boehm1@icloud.com)

Lukas Dominik Eder, MA  
[lukas.eder@asak.at](mailto:lukas.eder@asak.at)

### Ausschussobmänner/-obfrauen

Ausschuss für Tiefbau  
DI Dr. Bernhard Voglauer  
[bernhard.voglauer@gruene.at](mailto:bernhard.voglauer@gruene.at)

Ausschuss für Umwelt  
Wolfgang Klinglmayr  
[wolfgang.klinglmayr@outlook.at](mailto:wolfgang.klinglmayr@outlook.at)

Ausschuss für Wirtschaft  
DI Erwin Kriechbaum  
[erwin.kriechbaum@schaumann.at](mailto:erwin.kriechbaum@schaumann.at)

Ausschuss für Familien, Schulen  
Vizebgm. Petra Kastinger  
[hpka@asak.at](mailto:hpka@asak.at)

Ausschuss für Kultur, Soziales  
Bgm. André Reichart  
[bgm@timelkam.at](mailto:bgm@timelkam.at)

Ausschuss für Finanzen  
Personalbeirat  
Bgm. André Reichart  
[bgm@timelkam.at](mailto:bgm@timelkam.at)

Ausschuss für Hochbau  
Johann Habring  
[hans.habring@gmx.at](mailto:hans.habring@gmx.at)

Prüfungsausschuss  
Claudia Schwarzbauer  
[claudia@stwp.at](mailto:claudia@stwp.at)

## Parteienverkehr im Rathaus

### Montag:

08.00 bis 12.00 Uhr und  
14.00 bis 17.00 Uhr

**Dienstag:** 08.00 bis 12.00 Uhr

### Mittwoch:

08.00 bis 12.00 Uhr

### Donnerstag:

08.00 bis 12.00 Uhr und  
14.00 bis 17.00 Uhr

**Freitag:** 08.00 bis 12.00 Uhr  
Sowie nach tel. Vereinbarung  
auch außerhalb dieser Zeiten.

## Redaktionsschluss

für die nächsten  
Gemeindenachrichten ist am

**Freitag, 24. April**

Beiträge und Veranstaltungshinweise, welche bis dahin nicht bei Frau Hinterlechner im Rathaus abgegeben wurden, können nicht mehr abgedruckt werden.



## Beflaggung

Aus Anlass des Staatsfeiertages ersuche ich alle Hausbesitzer, Ihre Gebäude am 30.04, von 18.00 Uhr, bis 01.05., 20.00 Uhr, zu beflaggen.

Der Bürgermeister

## IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Timelkam, eMail: [marktgemeinde@timelkam.at](mailto:marktgemeinde@timelkam.at), [www.timelkam.at](http://www.timelkam.at);

Redaktion: Karin Hinterlechner, F.d.I.v.; Bgmst. André Reichart – Druck: Druckerei Haider, Schönau





Liebe Timelkamerinnen und Timelkamer,  
geschätzte Jugend!

**„In Timelkam wird nicht nur verwaltet –  
hier wird gestaltet.“**

Der Frühling ist mit großen Schritten in Timelkam eingetroffen. Mit den länger werdenden Tagen beginnt in unserer Gemeinde traditionell auch die Bauzeit – eine Zeit, in der wichtige Projekte umgesetzt werden, die unsere Gemeinde langfristig stärken und weiterentwickeln.

In meinem Bericht werde ich Sie über die bevorstehenden Projekte informieren.

### Brückensanierung



Seit dem 2. März wird die Brücke in Eiding umfassend erneuert. Diese Maßnahme ist notwendig, um die Sicherheit und Leistungsfähigkeit dieser wichtigen Verbindung dauerhaft zu gewährleisten. Die Arbeiten verlaufen derzeit planmäßig, die Fertigstellung ist spätestens für Ende Juni vorgesehen. Ich danke bereits jetzt allen AnrainerInnen sowie VerkehrsteilnehmerInnen für ihr Verständnis während der Bauphase.

### Kindergarten-Neubau

Ein weiteres bedeutendes Projekt ist der Neubau des Pestalozzi-Kindergartens. Der Baubeginn ist für Ende März bzw. Anfang April geplant. Mit diesem modernen Kindergarten schaffen wir zusätzliche und zeitgemäße Betreuungsplätze für unsere Kinder und investieren damit nachhaltig in die Zukunft unserer Familien. Die Fertigstellung ist für August 2027 vorgesehen.

### Eisenbahnkreuzungen



Auch im Bereich der Verkehrssicherheit stehen wichtige Maßnahmen an:

Im Mai erfolgt als erste Maßnahme der Umbau der Schienenanlage der Eisenbahnkreuzungen in Pichlwang und Gallaberg. Zu einem späteren Zeitpunkt (seitens der ÖBB noch nicht genau fixiert) werden dort auch neue Schrankenanlagen errichtet.

Für die Durchführung dieser Arbeiten wird es vom 8. bis 14. Mai zu einer Totalsperre beider Bahnübergänge kommen.

Ich ersuche alle VerkehrsteilnehmerInnen um Verständnis für diese notwendigen Einschränkungen.



Nach Abschluss dieser Maßnahmen ist außerdem geplant, auch die Eisenbahnkreuzung Straß/Obertalheim mit einer Schrankenanlage auszustatten, um die Sicherheit weiter zu erhöhen. Diese Arbeiten sollen in den Monaten Juni bis November durchgeführt werden. Dabei wird noch verhandelt, ob es statt einer geplanten Totalsperre eine Möglichkeit gibt, zumindest eine Fahrspur von Vöcklabruck kommend (Einbahnregelung) offen zu halten.

Nach dem Umbau aller Eisenbahnkreuzungen wird auch das Hupen bzw. Pfeifen der Züge endgültig der Vergangenheit angehören, was für viele AnrainerInnen eine spürbare Verbesserung der Lebensqualität bedeutet.

## **PV-Carport**



Viele von Ihnen haben sich vielleicht schon gefragt, was am Parkplatz neben der katholischen Kirche in der Brucknerstraße entsteht. Dort wird derzeit ein PV-Carport errichtet. Mit diesem Projekt setzt Timelkam einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und zukunftsorientierte Energieversorgung.

## **Baubeginn für Hochwasserschutz Oberau**

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Hochwasserschutzprojekte an der Dürren Ager und der Vöckla startet nun das nächste wichtige Vorhaben: der Bau des Hochwasserschutzes Oberau. Mit diesem Projekt sollen künftig die Ortsteile Oberau und Mühlfeld besser vor Hochwasserereignissen geschützt werden.

Die notwendigen Erdarbeiten beginnen im März 2026 und werden voraussichtlich bis Juni andauern. Mit der Umsetzung des Projekts wird ein weiterer wichtiger Schritt gesetzt, um die Sicherheit der Bevölkerung sowie den Schutz von Infrastruktur und Eigentum in der Region nachhaltig zu verbessern.

## **Kindergartenbus**

Ein großes Anliegen für mich und viele Eltern von Kindergartenkindern ist es außerdem, eine dauerhafte Lösung für den Kindergartenbus zu finden. Der Betrieb hat die Gemeinde bisher – abzüglich der Förderungen – rund 50.000 Euro pro Jahr gekostet. Das entspricht einer Förderung von etwa 2.000 Euro pro Buskind, was für die Gemeinde in dieser Form langfristig nicht finanzierbar ist.

Nach zahlreichen Telefonaten mit der Bildungsdirektion des Landes Oberösterreich sowie Gesprächen mit dem Busunternehmen Weilbuchner sind wir jedoch sehr bemüht, bald eine gemeinsame und leistbare Lösung für Eltern und Gemeinde zu finden.

## **Gemeindefinanzen**

Auch im Bereich der Gemeindefinanzen arbeiten wir weiterhin mit großer Sorgfalt. Die Gemeinde Timelkam hat das KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung - damit beauftragt, die Gemeindefinanzen umfassend zu prüfen. Mit dieser externen Expertise möchten wir Transparenz schaffen, Potenziale erkennen und eine unabhängige Grundlage für zukünftige Entscheidungen erhalten.

Dank der bereits vor einigen Jahren errichteten LED-Straßenbeleuchtung, die seit Ende November vollständig ausfinanziert ist, sowie durch die errichteten Photovoltaikanlagen auf unseren öffentlichen Gebäuden, können wir künftig deutlich Energiekosten einsparen.

Besonders erfreulich ist in diesem Zusammenhang auch der Rechnungsabschluss 2025. Wir konnten das Finanzjahr ohne eine Entnahme aus den Rücklagen abschließen – ein wichtiges Zeichen für eine solide und verantwortungsvolle Finanzpolitik.

Wir sind weiterhin keine Härteausgleichsgemeinde. Mit einer Pro-Kopf-Verschuldung von nur 180 Euro pro Einwohner steht unsere Gemeinde finanziell sehr solide da. Das zeigt: Wir investieren in die Zukunft – und wirtschaften gleichzeitig verantwortungsvoll.

Gemeinsam arbeiten wir daran, unsere Heimat Schritt für Schritt weiterzuentwickeln und auch für kommende Generationen lebenswert zu erhalten.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Start in den Frühling, frohe Ostern und freue mich auf viele persönliche Begegnungen in unserer Gemeinde.

Ihr Bürgermeister André Reichart

## Straßensperren

### Sanierung der Eidingerbrücke

Aufgrund der Generalsanierung der Eidingerbrücke über die Vöckla ist bis voraussichtlich Ende Juni eine Totalsperre, sowohl für den Fahrzeug- als auch den Fußgängerverkehr, notwendig. Für die Ortschaft Eiding ist eine Umleitungsstrecke eingerichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach Aufhebung der Brückensperre das allgemeine Fahrverbot im Bereich der Umleitungsstrecke unbedingt wieder einzuhalten ist.

### Umbau der Eisenbahnkreuzungen entlang der Kammerer-Bahn

Für die Eisenbahnkreuzungen Pichlwang und Gallaberg sind Totalsperren im Zeitraum von Freitag, 08. Mai, bis Donnerstag, 14. Mai, notwendig. Die Umbauarbeiten an der Eisenbahnkreuzung Straß/Linzer Straße sind für Juni bis voraussichtlich Oktober geplant. Ein Verkehrskonzept ist derzeit in Ausarbeitung.

### Instandsetzungsarbeiten an der B1 Wiener Straße

Auf der B1 Wiener Straße kommt es im Straßenabschnitt von km 249,050 (Brücke über die Dürre Ager) bis km 251,150 (Ortschaft Koberg) wegen Instandsetzungsarbeiten am Straßenbelag im Zeitraum von 20. bis 30. April zu Behinderungen.

Details zu den Sperren folgen zum jeweils gegebenen Zeitpunkt auf der Gemeindehomepage [www.timelkam.at](http://www.timelkam.at).

Wir ersuchen Sie, die Verkehrsbehinderungen und damit verbundene Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Der Bürgermeister

## Volksschulbesuch

Ein besonderes Erlebnis durften die Kinder der dritten Klassen kürzlich erleben: Sie besuchten unseren Bürgermeister im Rathaus. Mit großer Neugier erkundeten die SchülerInnen die verschiedenen Räumlichkeiten des Gemeindeamtes und erhielten spannende Einblicke in die Arbeit der Gemeinde.

Der Amtsleiter erklärte in einer anschaulichen Präsentation die wichtigsten Aufgaben der Gemeinde und beantwortete Fragen der Kinder.

Ein besonderes Highlight war das Interview mit dem Bürgermeister. Mit gut vorbereiteten Fragen und großer Begeisterung nutzten die Kinder die Gelegenheit, ihn persönlich kennenzulernen und mehr über seine Arbeit zu erfahren.

Der Besuch im Rathaus war für alle ein tolles und lehrreiches Erlebnis, das sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.



## Aus dem Standesamt

### Volksbegehren Juni 2026

Aufgrund einer ausreichenden Zahl von Unterstützungserklärungen wurden beim Bundesminister für Inneres Einleitungsanträge für verschiedene Volksbegehren eingebracht. Dafür wurde **folgender Eintragungszeitraum** festgelegt: **15. Juni bis einschließlich 22. Juni** (Stichtag = 11.05.2026):

Eintragungen für die Volksbegehren

- „Wahlpflicht Nationalrat-/ Bundespräsidentenwahl“
- „Karfreitag-Feiertag für Alle“
- „Polizei – kritischer Personalmangel“
- „Transparenz im Parlament“
- „GRATIS Verhütung“

Montag,	15. Juni, von 08.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag,	16. Juni, von 08.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch,	17. Juni, von 08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag,	18. Juni, von 08.00 bis 20.00 Uhr
Freitag,	19. Juni, von 08.00 bis 16.00 Uhr
Montag,	22. Juni, von 08.00 bis 17.00 Uhr

Nähere Informationen zu den laufenden Volksbegehren finden sie auf unserer Homepage unter [www.timelkam.at/Politik/Wahlen/Volksbegehren](http://www.timelkam.at/Politik/Wahlen/Volksbegehren).

## Dienstjubiläen



Zwei Mitarbeiterinnen und ein Mitarbeiter feierten kürzlich ihr 25-jähriges Dienstjubiläum.

Bürgermeister Reichart sowie Amtsleiter Höchtl nahmen dies zum Anlass, um sich bei

Vb.I Nicole Öttl (Kindergarten),  
Vb.I Roland Führer (Seniorenheim) und  
Vb.I Bettina Rath (Seniorenheim)

für die langjährige Mitarbeit zu bedanken und gratulierten sehr herzlich zu diesem besonderen Ereignis.

## Wir gratulieren .....

... zur Diamantenen Hochzeit



Walter und Irmtraut Klein

.... zur Geburt



Ehegatten Sarah und Christoph Kiesler  
eine Marie

Ehegatten Marlene BEd MEd und Alexander MEd  
Daxner ein Jonah

Ehegatten Supreeya und Ing. David Lahnsteiner  
ein Leon

Ehegatten Katrin BEd BScN und Roland Lidauer-  
Seidl ein Felix

.... zur Vermählung



Frau Manuela Käferböck und Herr Mario Falk  
Frau Carola Hilsberg und Herr Robert Rosner

## Vereinezentrum Pollheimerstraße 13

### Logopädischer Dienst

Seit Anfang Februar ist der logopädische Dienst der Volkshilfe eingemietet. Mit Hilfe unserer Bauhofmitarbeiter war es in kurzer Zeit möglich, einen in den letzten Jahren wenig genutzten Raum zu einem freundlichen Therapieraum umzugestalten.

**Monika Staude-Großruck**, Logopädin der Volkshilfe GSD GmbH, betreut aktuell den neu eröffneten Standort in unserer Gemeinde und bietet hier - nach telefonischer Vereinbarung - logopädische Therapie für Klein- und Kindergartenkinder an.



Im Auftrag des Landes OÖ führen die Logopädinnen des logopädischen Dienstes jährlich im Herbst das logopädische Screening in den Kindergärten durch. Zudem wird am jeweiligen Standort Beratung und Therapie für Kinder mit Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung angeboten. Dieses Angebot richtet sich an Kinder bis zum Schuleintritt und wird direkt mit der jeweiligen Krankenkasse abgerechnet.

#### Kontaktdaten:

Oö. Volkshilfe, Fr. Monika Staude-Grossruck  
Tel.: 0650/6710541  
Email: monika.staude-grossruck@volkshilfe-ooe.at

### Auffangnetz-Werk

*Von Betroffenen – für Betroffene und Angehörige*

Manchmal fühlt sich das Leben überwältigend an. Gedanken kreisen, Gefühle werden zu viel, und man hat das Gefühl, allein damit zu sein. Genau hier setzt Auffangnetzwerk an.



Wir sind eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit KPTBS, ASS oder BPS sowie für Angehörige. Auch Themen wie Depressionen, Ängste, Selbstzweifel oder innere Überforderung finden bei uns Raum. Bei uns darf alles da sein – ohne Bewertung, ohne Druck.

In einer geschützten, wertschätzenden Atmosphäre begegnen wir uns auf Augenhöhe. Wir hören einander zu, teilen Erfahrungen, geben Halt und stärken uns gegenseitig. Jede\*r entscheidet selbst, wie viel er oder sie erzählen möchte. Schweigen ist genauso willkommen wie Worte.

Treffen: 14-tägig im Vereinezentrum,  
Freitag, ab 18.00 Uhr

#### Was uns wichtig ist:

Wir treffen uns, um über die Herausforderungen des Alltags zu sprechen. Ohne therapeutischen Anspruch arbeiten wir gemeinsam an:  
Achtsamkeit und Selbstwert  
Wahrnehmung und Umgang mit Gefühlen.

Eine Selbsthilfegruppe kann keine Therapie ersetzen, aber sie kann eine wertvolle, kraftsparende Ergänzung sein.

#### Kontaktdaten:

Krisenhilfe Oö, Fr. Sandra Maier  
Tel.: 0650/6710541 (gerne auch WhatsApp)  
Email: auffangnetzwerk.sandra.maier@gmail.com

*Wir freuen uns, dass bei uns im Ort nun diese sozialen Dienste angeboten werden und das Vereinezentrum in Ergänzung zum Eltern-Kind-Zentrum wieder belebter wird.*

# Die Bauabteilung informiert

## Pflanzenrückschnitt!

Der Frühling ist die Zeit des Neubeginns und des Erwachens der Natur.

Bäume und Sträucher treiben aus, eine Unzahl an verschiedenen Grüntönen und ein Meer an Blüten in den verschiedensten Farben tragen zu einem wunderschönen Ortsbild bei.

Mitunter, jedoch, wird durch Sträucher, Bäume, Hecken etc. die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf Verkehrszeichen, und dadurch die gefahrlose Benützung der Straßen und auch der Geh- und Radwege beeinträchtigt.

Die gefahrlose Benützung einer Straße wird nicht nur durch die Beschaffenheit der Straße selbst, sondern eben auch durch die Anlagen und Verhältnisse im Um-

feld der Straße bestimmt.

Geregelt ist diese Thematik in der Straßenverkehrsordnung, dem OÖ Straßengesetz sowie in den Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (RVS).

Zur Abwicklung des Begegnungsverkehrs, besonders bei geringen Fahrbahnbreiten, ist einerseits die Sicht auf den entgegenkommenden Verkehr (um frühzeitig ein Anhalten zum Zwecke des Ausweichens zu erkennen) und andererseits ein ausreichender Freiraum neben der Fahrbahn erforderlich, um ein Überlagern durch vorstehende Fahrzeugteile zu ermöglichen.

Für Fußgänger besteht zudem zumindest ein subjektives Gefahrenempfinden, wenn außerhalb der befestigten Fahrbahn keinerlei Ausweichmöglichkeiten vorhanden sind.



Wir ersuchen Sie, neben der Pflege Ihrer Grünanlagen, auch die Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen zu berücksichtigen und für einen ausreichenden und rechtzeitigen Rückschnitt Ihrer Sträucher, Bäume und Hecken zu sorgen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Bürgermeister  
André Reichart

## Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn und achten Sie auf folgende Hinweise:

### Rasenmähen

Gemäß Lärmschutz-Verordnung des Gemeinderates sind folgende Arbeiten an Werktagen von 6.00 bis 21.00 Uhr erlaubt:

- Elektrorasensmähen oder Rasensmähen mit Verbrennungsmotoren
- Schneiden von Brennholz mittels motorbetriebener Sägen
- Gartenhäkself

Ausgenommen von diesem Verbot ist die ortsübliche land- und forstwirtschaftliche Produktion.

**An Sonn- und Feiertagen sind diese Arbeiten gänzlich verboten (ausgenommen Rasenroboter).**

### Bauarbeiten

Laut der Bautechnik-Verordnung dürfen Bauarbeiten, die im Freien Lärm erzeugen, in Wohngebieten von Montag bis Freitag von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr und an Samstagen von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr vorgenommen werden.

(an Sonn- und Feiertagen überhaupt nicht)

In allen anderen Baulandgebieten (Ausnahme Industriegebiet) dürfen lärm erzeugende Bauarbeiten werktags in der Zeit von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr durchgeführt werden.

### Kompostieranlage

Der Rasen- und Strauchschnitt kann zur Kompostieranlage gebracht werden, die an folgenden Tagen geöffnet ist:

Mittwoch und Freitag, jeweils von 14.00 bis 19.00 Uhr  
Samstag, von 12.00 bis 17.00 Uhr



## Flurreinigungsaktion

**Samstag, 11. April**

**Treffpunkt: 9.00 Uhr - Kulturzentrum**

Die Mitglieder des Umweltausschusses laden auch heuer wieder alle TimelkamerInnen, die Jugend sowie die Vereine herzlich ein, sich aktiv zu beteiligen und gemeinsam einen wichtigen Beitrag für eine saubere Umwelt zu leisten.

Im Rahmen der Anti-Littering-Aktion werden erneut gut sichtbare gelbe Pfeile und Hinweistafeln im öffentlichen Raum angebracht, um auf die Problematik der Verschmutzung aufmerksam zu machen.

Die Flurreinigungsaktion findet von 09.00 bis 12.00 Uhr statt.

Alle TeilnehmerInnen sind im Anschluss ab 11.00 Uhr herzlich zu einer gemeinsamen Jause im Kulturzentrum eingeladen.

Bitte nehmen Sie nach Möglichkeit Arbeitshandschuhe mit.

Alle BesitzerInnen von Wiesen- und Waldgrundstücken werden ersucht, das Betreten der Grundstücke zu gestatten.

Die Flurreinigungsaktion findet bei jeder Witterung statt.

Für den Umweltausschuss  
Wolfgang Klinglmayr



## Fahrradservice

### Mobile Radwerkstatt

Auch im heurigen Jahr bietet die Marktgemeinde Timelkam wieder einen mobilen Fahrradservice für ihre BürgerInnen an. Die Fahrradwerkstatt „Nussschrauber“ führt kleinere Servicearbeiten und Reparaturen direkt vor Ort durch. Die Arbeitsleistungen sind kostenlos, lediglich benötigte Ersatzteile sind von den jeweiligen Fahrradbesitzern selbst zu bezahlen.

**Termin: Freitag, 24. April, von 13.00 bis ca. 18.00 Uhr**

**Standort: Rathausplatz**



Eine Voranmeldung ist ab sofort möglich und erforderlich, damit die Arbeiten entsprechend koordiniert werden können.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Vergabe der Termine erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldungen.

### Anmeldung und Infos:

Sachbearbeiter Mathias Fischer, Tel.: 95105-54

E-Mail: [mfischer@timelkam.at](mailto:mfischer@timelkam.at)

Die Gemeinde Timelkam freut sich auf zahlreiche TeilnehmerInnen und wünscht eine gute sowie sichere Fahrradsaison!

# Ausschuss für Tiefbauaufgaben, Straßen, Geh- und Radwege

## 2026 – da tut sich was

Auch wenn die aktuelle Situation der Gemeindefinanzen große Herausforderungen bei der Budgetierung und schmerzhafte Einschränkungen mit sich bringt, 2026 wird ein Jahr, wo sich viel im Bereich Tiefbau tut! Einige von langer Hand geplante Projekte kommen endlich zur Umsetzung, anbei ein Ausblick!

### Modernisierung der Eisenbahnkreuzungen entlang der Kammerer-Bahn

Wie schon früher berichtet, wurde beschlossen, die drei Eisenbahnkreuzungen entlang der Kammerer Bahn zu modernisieren.

Begonnen wird mit der Eisenbahnkreuzung Straß.

Hier wird eine Schrankenanlage errichtet und der Geh- und Radweg parallel zur Fahrbahn in die Schrankenanlage eingebunden. Für die Fußgänger und Radfahrer wird auf der Höhe der Bahnhaltestelle eine Querungsstelle errichtet. Die bestehende, ungesicherte Fußgängerkreuzung wird aufgelassen.

Zur Realisierung dieses Bauprojektes muss die Linzer Straße im Bereich der Eisenbahnkreuzung für den Zeitraum von voraussichtlich Juni bis Ende Oktober gesperrt werden.

Eine Umleitung wird eingerichtet. Einschränkungen für Fußgänger und Radfahrer am bestehenden Geh- und Radweg werden jedoch nur für kurze Zeiträume erwartet.

Auch an der Eisenbahnkreuzung in Pichlwang wird die Schrankenanlage modernisiert sowie der Geh- und Radweg in die Schrankenanlage eingebunden.

In der Folge muss die bestehende Fußgängerkreuzung aufgelassen werden.



Die Eisenbahnkreuzung Gallaberg wird ganz neu mit einer Schrankenanlage ausgestattet. Infolge der Bautätigkeiten in Pichlwang und Gallaberg sind Verkehrseinschränkungen wie einspurige Verkehrsführung oder kurzfristige Sperrungen zu erwarten. Für alle Verkehrseinschränkungen werden zeitgerecht detaillierte Informationen auf der Gemeindehomepage bekannt gegeben.

Wir bedauern die Einschränkungen und ersuchen um Verständnis für diese Bautätigkeiten.

Die Timelkammer Eisenbahnkreuzungen werden damit auf den letzten Stand der Technik gebracht und sehr sicher ausgeführt. Es besteht daher zukünftig keine Notwendigkeit für die Abgabe der Hupsignale durch den Lokführer!



Ing. Bernhard Voglauer  
Ausschussobmann

### Brückensanierung Eiding

Es ist sicher schon vielen Spaziergängern am Vöckla-Ufer-Weg aufgefallen, dass die Eidinger Brücke über die Vöckla schon in die Jahre gekommen ist und etwas ramponiert wirkt.

Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen umfassen die erforderlichen Schlägerungsarbeiten, danach folgen die Demontage des alten Brücken-Tragwerkes sowie die Sanierung der Widerlager, anschließend wird die neue Brücke aufgebaut.

Glücklicherweise ist es gelungen, eine verbesserte Variante mit Asphaltbelag zu realisieren, was vor allem zu einer längeren Lebensdauer führen sollte.

Die mit dieser Sanierung erforderliche Totalsperre wird voraussichtlich bis Ende Juni dauern, auch hier wird eine Umleitung über das Gasthaus Heikerdinger eingerichtet.

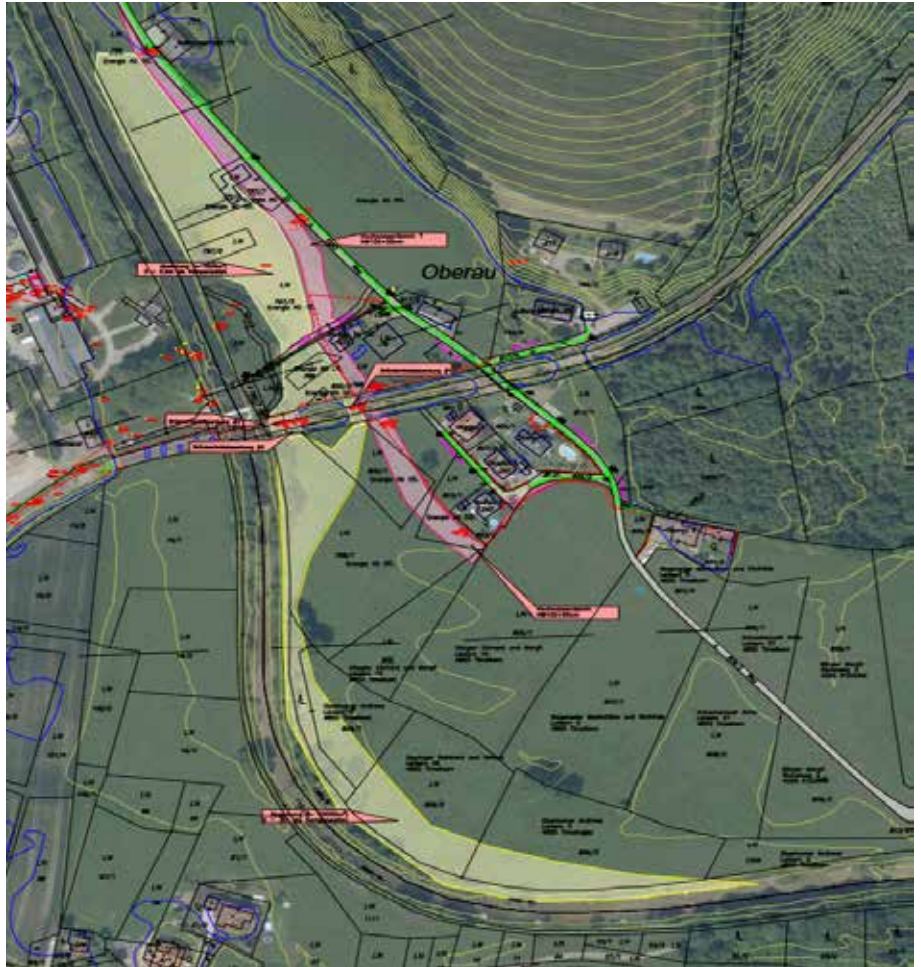
Details sind wiederum zeitgerecht auf der Gemeindehomepage zu finden.



### Hochwasserschutz Oberau

Nach den Hochwasserschutzprojekten an der Vöckla und zuletzt im Ortszentrum an der Dürren Ager, folgt nun das letzte, den Hochwasserschutz für Timelkam komplettierende Projekt, zum Schutz der Ortsteile Oberau und Mühlfeld.

Dazu werden im Zeitraum von März bis Juni Erdarbeiten entlang der nördlichen Uferbereiche der Vöckla durchgeführt. Nach den Rodungsarbeiten wird tlw. das Ufer abgeböschst bzw. aufgeweitet sowie Schutzdämme errichtet.



### Aufschließung Siedlungsgebiet Straß

Zur Aufschließung der neuen Bauparzellen in Straß wird ab April eine Straße mit den erforderlichen Anschlüssen für Wasser, Kanal, Strom und Netzwerk errichtet.

### Neueinrichtung Arbeitsgruppe Geh- und Radweg

Ich freue mich bekannt zu geben, dass es gelungen ist, eine Arbeitsgruppe für Geh- und Radwege neu einzurichten. Diese Arbeitsgruppe soll sicherstellen, dass die Anliegen der Timelkamer Bevölkerung betreffend Geh- und Radwege gesammelt und möglichst effektiv und fachgerecht behandelt werden.

#### Das Team der Arbeitsgruppe besteht aus nachstehenden Funktionsträgern:

- Tiefbauausschuss-Obmann Bernhard Voglauer (Leitung)
- Umweltausschuss-Obmann Wolfgang Klinglmayr
- Sachbearbeiter (Tiefbau) Ing. Johann Wagner
- Bauhofleiter Matthias Brand
- Radfahrbeauftragter Ing. Alfred Seyringer

Neben den Mitgliedern der beiden Ausschüsse möchten wir auch alle interessierten TimelkamerInnen sehr herzlich zur Teilnahme einladen bzw. um Übermittlung Ihrer Anliegen auf diesem Weg ersuchen.

Einmal im Quartal, den vier Jahreszeiten folgend, werden Ihre Anliegen erörtert und es soll versucht werden, entsprechende Maßnahmen zu finden.

Jedenfalls möchten wir fortan in den Gemeindenachrichten über die festgelegten Maßnahmen informieren.

#### Für 2026 wurden folgende Termine fixiert (jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus Timelkam):

11. Juni, 10. September, 10. Dezember

Für Fragen oder Anregungen können Sie uns gerne kontaktieren!

Die genauen Kontaktdaten finden Sie u.a. auf der Gemeindehomepage unter POLITIK/Ausschüsse/ Ausschuss für Tiefbauaufgaben.

*Ing. Bernhard Voglauer  
Tiefbauausschuss-Obmann*

## Radfahrbeauftragter



Im Zuge der Neuinstallation der Arbeitsgruppe für den Fußgänger- und Radverkehr möchte ich mich als Radverkehrsbeauftragter kurz vorstellen.

Mein Name ist Seyringer Alfred, ich bin Pensionist und schon seit vielen Jahren leidenschaftlicher Radfahrer. Im Alltag versuche ich, wenn

möglich, Wege in die Umgebung mit dem Rad zurück zu legen und immer wieder bin ich auch, wenn es etwas sportlich sein soll, mit dem Rennrad unterwegs. Die Probleme der Radfahrer kenne ich daher aus eigener Erfahrung sehr gut.

In der Vergangenheit wurde bei Verkehrsprojekten auf die Bedürfnisse der Fußgänger und Radfahrer zum Teil zu wenig Rücksicht genommen, sodass es auf diesem Gebiet entsprechendes Verbesserungspotential gibt. Das Ziel der Arbeitsgruppe ist es daher die Qualität und auch die Sicherheit der Infrastruktur für den Fußgänger- und Radverkehr in Timelkam zu verbessern.

Wenn sie ein Anliegen zu diesem Thema haben, dann bitte ich Sie, mich einfach zu kontaktieren (Mobil: 0664/73178045, Email: fred.sey@aon.at).

Ich werde dann dafür sorgen, dass Ihr Problem in der Arbeitsgruppe behandelt wird.

*Ing. Alfred Seyringer  
Radfahrbeauftragter*

## Bauparzelle

In der Ortschaft Untergallaberg wurden zwei Grundstücksflächen auf Bauland umgewidmet und parzelliert.

Die letzte verbleibende Bauparzelle kann noch erworben werden.



Nähere Auskünfte erhalten Sie ausschließlich von

Herrn Joachim Plasser MA,  
Immobilienvermittlung Real-Treuhand  
Immobilien Vertriebs GmbH,  
4840 Vöcklabruck, Salzburger Straße 1.  
Mobil: +43 676 814282856, oder  
plasser@raiffeisen-immobilien.at

HHH-PFOTENTRAINING





Brigitte  
Hochedlinger

### HUNDETRAINING - mit Herz, Hirn und Hand

gewaltfreies und individuelles Training

**ANGEBOTE APRIL/MAI:**  
**"Springfit" - Fit for dogs - Hundefitnesstraining**  
 Start: 14.04.2026 (6 Kurstermine)  
**"Mut tut gut" - Training für schüchterne & ängstliche Hunde**  
 Start: 18.04.2026 (4 Kurstermine)  
**Schnüffelkrimi** eine gemeinsame Schnitzeljagd für Hund und Besitzer am 17.05.2026  
**Einzeltraining** jederzeit buchbar für individuelle Probleme im Alltag und Vorbereitung zur Alltagstauglichkeitsprüfung

info@hhh-pfotentraining.at    <https://hhh-pfotentraining.at>  
+43 (0)664 1420075

genauere Infos und Termine auf der Homepage






Eine Information des Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck  
**ABFALLSAMMLUNG IM BEZIRK VÖCKLABRUCK**



Wohin mit all den kaputten E-Zigaretten, Solarleuchten, oder anderen kleinen Elektrogeräten? In den Restmüll?

**NEIN OPA!!!**



Egal wie klein das Gerät ist, repariere es oder bringe es zur Sammelstelle, wenn es nicht mehr repariert werden kann!

**KOMMUNALE SAMMELSTELLE**



Mach's wie die Watts!

So sparen wir Geld und schonen die Umwelt!



Weitere Infos findest du auf [www.elektro-ade.at](http://www.elektro-ade.at)

**ÖFFNUNGSZEITEN**

<b>ASZ AMPFLWANG i. Hw.</b>
DI 8:00-12:00 / 13:00-18:00
FR 8:00-12:00 / 13:00-18:00
SA 8:30-11:30
TEL. 07675 / 3459
<b>ASZ ATTERSEE NORD</b>
MO 8:00-12:00
DI 8:00-12:00 / 13:00-18:00
FR 8:00-12:00 / 13:00-18:00
SA 8:00-12:00
TEL. 07662 / 4380
<b>ASZ ATTNANG-P./REDLHAM</b>
DI 8:00-12:00 / 13:00-18:00
FR 8:00-12:00 / 13:00-18:00
TEL. 0664 / 602838793
<b>ASZ FRANKENBURG a. H.</b>
DI 8:00-12:00 / 13:00-18:00
FR 8:00-12:00 / 13:00-18:00
SA 8:00-12:00
TEL. 07683 / 8064
<b>ASZ FRANKENMARKT</b>
MO 8:00-12:00 / 13:00-15:00
MI 15:00-18:00
FR 8:00-12:00 / 13:00-18:00
SA 8:00-12:00
TEL. 07684 / 6717
<b>ASZ MONDSEELAND</b>
MO 8:00-13:00
DI 8:00-12:00 / 13:00-18:00
FR 8:00-12:00 / 13:00-18:00
SA 8:00-12:00
TEL. 06232 / 5696
<b>ASZ REGION HAUSRUCK</b>
MO 8:00-12:00 / 13:00-18:00
MI 15:00-18:00
FR 8:00-12:00 / 13:00-18:00
SA 8:00-12:00
TEL. 07676 / 6389

**ABHOLUNG VON ZU HAUSE ABGABE IN EINEM DER 13 ASZ**



Über 80 Abfallarten können in unseren Altstoffsammelzentren abgegeben werden. Stellvertretend einige Beispiele:



**Umweltprofis Gewinnspiel**  
Mitmachen und gewinnen!

**GEWINNE** eine Mondsee-Schiffahrt für 6 Personen oder 1 von 10 Powerbanks



So funktioniert die Teilnahme am Gewinnspiel:  
 Schick uns eine E-Mail an [gewinnspiel@bav.at](mailto:gewinnspiel@bav.at) mit der richtigen Antwort der untenstehenden Gewinnfrage, deinen Namen und Adresse. Teilnahmeschluss ist der 31.05.2026. Unter allen richtigen Antworten werden zufällig 11 Gewinner:innen ermittelt. Die Gewinner:innen werden per E-Mail verständigt. Versendet wird nur innerhalb von Österreich. Der 1. Preis ist persönlich beim BAV Vöcklabruck abzuholen.

**GEWINNFRAGE:** Welche der folgenden Abfälle gehört auf keinen Fall in den Gelben Sack, weil Brandgefahr besteht?

- A. Batterien und Akkus
- B. Metall Dosen
- C. leere Joghurtbecher



Alle Teilnahmebedingungen, Informationen zum Datenschutz und weitere Informationen im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel sind auf unserer Homepage zu finden: [www.umweltprofis.at/voecklabruck/allgemein/teilnahmebedingungen\\_gewinnspiel](http://www.umweltprofis.at/voecklabruck/allgemein/teilnahmebedingungen_gewinnspiel)

Herausgeber: Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Ida-Pfeiffer-Straße 18, 4840 Vöcklabruck  
[voecklabruck@bav.at](mailto:voecklabruck@bav.at) | 07672 28477 | [www.umweltprofis.at/voecklabruck](http://www.umweltprofis.at/voecklabruck)



EINE INFORMATION DES BEZIRKSABFALLVERBANDES VÖCKLABRUCK

**ANPASSUNGEN IM JAHR 2026**

**Intervallanpassung Gelber Sack**

**GUT ZU WISSEN:**  
 Alle Haushalte im Bezirk sind automatisch an die Gelbe Sack Sammlung angeschlossen und erhalten eine Gelbe Sack Rolle.  
 Die Abholung erfolgt **alle 6 Wochen**.  
 Für Wohnhausanlagen mit 1.100 Liter Sammelbehälter bleiben die bisherigen Abholintervalle unverändert!  
**Tipp: Metallverpackungen, Getränkeverbundkartons, Kanister, Styroporverpackungen und große Folien ins ASZ bringen.**  
 Weitere Gelbe Säcke sind am Gemeindeamt erhältlich (kostenlos).

**Intervallanpassung Altpapiertonne**

**GUT ZU WISSEN:**  
 Die Entleerung erfolgt **alle 8 Wochen** (vormals 6 Wochen).  
 In folgenden Gemeinden bleibt das Abholintervall der 1.100 Liter Sammelbehälter unverändert: Attnang-Puchheim, Lenzing an der Ager, Mondsee, Oberndorf bei Schwanenstadt, Regau, Rüstorf, Schörfling am Attersee, Schwanenstadt, Seewalchen am Attersee, Timelkam und Vöcklabruck  
**Tipp: Kleine Kartons falten, große Kartons ins ASZ.**

**Die Abfall OÖ App**



**GUT ZU WISSEN:**  
 Unsere App erinnert dich an alle Abholtermine:  
 Gelber Sack, Altpapiertonne, Restabfall und Biotonne  
 Du findest schnell und einfach zum nächsten ASZ.





## Entspannung und Stressprävention bei Kindern und Jugendlichen

Vielleicht kennen Sie das auch: Immer mehr Kinder und Jugendliche fühlen sich gestresst, sind lustlos, haben Schwierigkeiten beim Einschlafen oder können sich nur schwer konzentrieren. Auch Verhaltensauffälligkeiten nehmen zu. Hinter all dem stecken oft körperliche und seelische Stressreaktionen.

Unsere Kinder wachsen heute in einer sehr schnellen und reizintensiven Welt auf. Ein voller Terminkalender mit vielen Freizeitaktivitäten und ein hoher Medienkonsum lassen häufig wenig Raum für Ruhe, Erholung und freies, kreatives Spiel – dabei ist genau das für eine gesunde Entwicklung besonders wichtig.

Der Umgang mit Stress will gelernt sein. Kinder müssen erst Schritt für Schritt erfahren, wie sie mit herausfordernden Situationen umgehen, ihre Gefühle besser wahrnehmen und regulieren und aktiv für ihr eigenes Wohlbefinden sorgen können. Neben bekannten Methoden wie Yoga oder Meditation gibt es viele weitere alltagstaugliche Möglichkeiten, die die psychische Gesundheit stärken können.

Da jedes Kind anders ist, braucht es individuelle Wege zur Entspannung und Stressbewältigung. Wichtig ist, gemeinsam herauszufinden, was dem eigenen Kind guttut.

Wir, von der Gesunden Gemeinde, möchten Kindern, Jugendlichen und auch Ihnen als Eltern verschiedene Möglichkeiten zur Stressbewältigung vorstellen und laden Sie und Ihre Kinder herzlich dazu ein.

### **„Weniger Stress, mehr Familienzeit“ Das Eltern-Kind-Café lädt zum Austausch und Mitmachen ein.**

Antworten auf viele Fragen bietet das kommende Eltern-Kind-Café der Gesunden Gemeinde.

In gemütlicher Atmosphäre erhalten Eltern niederschwellige Informationen darüber, wie sich Stress auf Kinder auswirkt und wie sie frühzeitig gegensteuern können. Dabei geht es nicht um komplizierte Programme, sondern um alltagstaugliche Impulse und leicht umsetzbare Ideen.

Neben kurzen fachlichen Inputs stehen vor allem praktische Anregungen im Mittelpunkt: Wie können kleine Entspannungsiseln im Alltag geschaffen werden? Welche einfachen Rituale stärken Kinder? Und wie gelingt es, bewusst gemeinsame Zeit zu gestalten – ganz ohne Smartphone, Tablet, Spielkonsole oder Fernseher?

Während die Kinder spielen und erste kleine Entspannungsübungen kennenlernen, haben Eltern die Möglichkeit zum Austausch untereinander. Ziel der Veranstaltung ist es, Familien zu stärken, Bewusstsein zu schaffen und neue Ideen für ein entspanntes Miteinander mit nach Hause zu geben.

Alle interessierten Eltern mit ihren Kindern sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Vizebgm.in Petra Kastinger & das Team des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde**

# Eltern-Kind-Café

Hier zu den Terminen ➔

 **Walderlebnis für Groß und Klein – Natur mit allen Sinnen entdecken!** 

Dienstag, 12.5.2026 | Beginn 15:00 Uhr  
 Treffpunkt: Kirtags-Gelände / Volleyballplatz  
 Bitte Kleidung für draußen mitbringen.  
 Unser Angebot: Labstation, Spiel, Spaß & Informationen  
 Teilnahme ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich



Freut euch auf spannende Natur-Experimente, gemeinsames Entdecken und unvergessliche Erlebnisse im Wald – für Neugierige jeden Alters!

 **Zurück in die Vergangenheit: Retro-Spiele wie damals – Spielspaß mit Mehrwert für Sie und unsere Kinder!** 

Donnerstag, 28.5.2026 | Beginn 15:00 Uhr  
 Treffpunkt: Altenheim Timelkam, EG  
 Unser Angebot: Kaffee & Kuchen, Spiel, Spaß & Informationen  
 Teilnahme ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich



Entdecken Sie, warum Spiele von früher nicht nur Nostalgie wecken, sondern Kreativität, Konzentration und soziales Miteinander unserer Kinder nachhaltig stärken!



**Dienstag, 21. April, 15.00 bis 17.00 Uhr**  
**Rathaus Timelkam, Sitzungssaal 1**

## Wertvolle Tipps und Informationen für einen sicheren Umgang mit digitalen Medien.

Gefahren erkennen, Sicherheit gewinnen - SeniorInnen lernen, sich vor Betrugsfällen im Internet zu schützen.

In dem kostenlosen, zweistündigen Workshop vermittelt das Kuratorium für Verkehrssicherheit praktische Tipps für die Nutzung von Internet, Smartphone & Co. Für mehr Sicherheit und ein ruhiges Gewissen im Alter.

Wir bitten um Anmeldung bis 14.04. bei Fr. Francis:  
 Tel.: 95105-61, E-mail: bfrancis@timelkam.at oder  
 meldeamt@timelkam.at



# Sozialberatung der Caritas OÖ

## Energiesparen im Haushalt - Beratung und Gerätetausch

### Leistungen:

Erstberatung wird telefonisch angeboten: Hier wird überprüft, ob der Haushalt die Kriterien für eine weitere Unterstützung erfüllt und das Förderprogramm wird erklärt.

Energiesparberatung: Die Energiesparberatung findet im Haushalt statt. Dabei werden einfach umsetzbare Energiesparmaßnahmen geprüft und gemeinsam besprochen.

Gerätetausch: Wenn im Rahmen der Energiesparberatung festgestellt wird, dass die vorhandenen Elektrogeräte ausgetauscht werden sollen, ist ein kostenloser Tausch möglich. Getauscht werden bis zu zwei Geräte pro Haushalt (Herd, Kühlschrank, Gefrierschrank, Waschmaschine, Geschirrspüler).

### Für wen?

Zielgruppe sind Personen, die einen Hauptwohnsitz in Österreich haben. Zusätzlich muss eine der folgenden Anspruchsvoraussetzungen erfüllt sein:

- Befreiung vom ORF-Beitrag, EAG-Kostenbefreiung (§72 EAG), Fernsprechentgelt-Zuschuss
- Bezug des Heizkostenzuschuss des Landes
- Bezug von Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
- Bezug von Wohnbeihilfe

### Ablauf:

Die Erstberatung findet telefonisch statt. Senden Sie bitte vorab folgende Unterlagen:

- Ausweis
- Meldezettel
- Nachweis einer Anspruchsvoraussetzung

Entweder per Mail an [energiesparen@caritas-ooe.at](mailto:energiesparen@caritas-ooe.at) oder mit der Post an Caritas OÖ, Energiesparen im Haushalt, Hafnerstraße 28, 4020 Linz.

Nach der Erstberatung werden die Termine für Energiesparberatung und Gerätetausch vereinbart.

### Kontakt Energiesparen & Gerätetausch:

0676 8776 8047 oder [energiesparen@caritas-ooe.at](mailto:energiesparen@caritas-ooe.at)

Dienstag, 14.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch, 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag, 10.00 - 12.00 Uhr

„Energiesparen im Haushalt: Beratung & Gerätetausch“ ist ein Programm des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung.

## Einladung zum Infonachmittag

Donnerstag, 23. April, 14.00 bis 16.00 Uhr, Rathaus Timelkam (1. Stock)

Auf Ihren Besuch freuen sich die Beraterinnen  
der Caritas Oö. und der Sozialberatungsstelle Vöcklabruck



# Gemeindebücherei

Linzer Straße 36, Tel. 0660/9735179, E-Mail: [khinterlechner@timelkam.at](mailto:khinterlechner@timelkam.at)  
 Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag, 15.30 bis 18.00 Uhr



## Auszug aus den Neuerscheinungen

### Belletristik

Titus Müller/Die Dolmetscherin  
 Cecilia Ahern/Ein Herz aus Papier und Sternen  
 Jojo Moyes/Ein ganz besonderer Ort  
 Herbert Dutzler/Letzter Landler  
 Elizabeth Horn/Vier Hunde und ein Todesfall  
 Kristin Emilssen/Ein Frühling zum Tanzen  
 Svenja Lassen/ Suche Traummann, biete Nachbarn  
 Eva Reichl/Mühlviertler Todesstoß,  
 Zwei Leichen zum Prosecco  
 Claudia Rossbacher/Steirerzwist  
 Ursula Poznanski/Das Signal

### Kinder- u. Jugendbücher

Michaela Holzinger/Konrad, Knut und Kasimir  
 Veronika Ferres/Nein, mit fremden geh ich nicht!  
 Margit Auer/Die Schule der magischen Tiere  
 Ben Nevis/Die drei ???, Falsche Schuld  
 Miriam Mann/Die drei !!!, Trubel im Tierhotel  
 Marcus Pfister/Der Regenbogenfisch in Gefahr  
 Guinness Worls Records 2026

### Buchtipps

Eigentlich wollten sie nur die seltenen Pflanzen im Wüstengarten bewundern, doch prompt stolpern die Gartenfreundinnen über einen leblosen Mann im Dornbusch. Uwe Rohbeuschl, bekannt für seinen unstillbaren Durst und seine blühende Fantasie, ist überzeugt: Die sagenumwobenen Weinberg-hexen stecken dahinter. Dass man mit fünf Promille zu übersinnlichen Eingebungen neigt, ist im Südburgenland freilich keine Seltenheit. Während der Klub Nachforschungen anstellt, zettelt Oma Hilda eine Protestaktion zur Rettung des örtlichen Supermarkts an und rammt Demogegner Ludwig das Einkaufswagerl in die Hüfte. Aus Zorn wird Zuneigung, doch die Harmonie ist trügerisch: Ludwigs Schwester verschwindet spurlos und eine mysteriöse Stalkerin sorgt für Unruhe unter den Gärtnerinnen. Zwischen Kakteen, Osterstriezel und alten Geheimnissen führt die Spur zurück in die Kommunenzzeit der 1970er Jahre. Gelingt es dem Klub der Grünen Daumen ein weiteres Mal, alle Geheimnisse zu lüften?



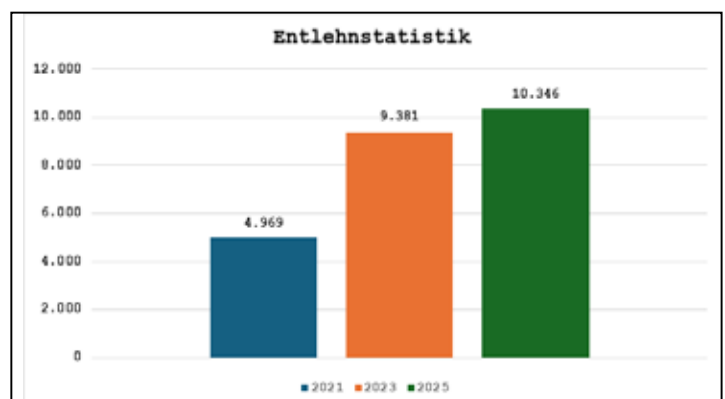
## Rückblick auf das Jahr 2025

Die öffentliche Bücherei der Marktgemeinde Timelkam blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Der Bestand umfasst aktuell rund 5.900 Medien. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 10.346 Entlehnungen verzeichnet.

Um das Angebot abwechslungsreich und aktuell zu halten, wurden rund 460 neue Medien angeschafft. Besonders erfreulich ist der Zuwachs an aktiven NutzerInnen. Derzeit werden 218 aktive LeserInnen gezählt.

Ein zentraler Schwerpunkt der Büchereiarbeit ist die Zusammenarbeit mit den Bildungseinrichtungen. Im vergangenen Jahr besuchten regelmäßig Kindergartengruppen, Volksschulklassen und der Schülerhort die Bücherei. Besonders hervorzuheben ist der Büchereiführerschein im Frühjahr, den Frau Reichart gemeinsam mit der Volksschulklasse von Herrn Wolfgang Pohn durchführte. Die Kinder entdeckten auf spielerische Weise den Umgang mit Büchern und digitalen Medien und stärkten ihre Lesekompetenz.

Das Büchereiteam bedankt sich herzlich bei allen LeserInnen für ihre Treue.



# Archiv- und Museumsverein

## Neuwahl des Vereinsvorstandes

Bei der am 2. März 2026 durchgeführten Mitgliederversammlung wurde nachstehender Vereinsvorstand für die nächste 2-jährige Funktionsperiode neu gewählt:

Obmann: Bgmst. André Reichart

Obmann-Stv.: Johann Fürthauer

Schriftführer: Höchtl Jürgen

Schriftführer-Stv.: Karin Hinterlechner

Kassierin: Hannelore Stix

Kassier-Stv. : Johann Kirchberger

Beiräte: Dr. Bernt Ruttner

Johann Hemetsberger

Dipl.-HTL-Ing. Josef Baumgartinger MBA

Sebastian Ruttner – IT-Beratung

Manfred Gotthalseder

Kassaprüfer: Dr. Bernt Ruttner

Dipl.-HTL-Ing. Josef Baumgartinger MBA



Das Grundthema dieses Museums bezieht sich auf „Das mittelalterliche Rechtswesen (Straf-, Markt-, Maut- und Handwerksrecht)“, bezugnehmend auf das Landgericht Wartenburg und auf den Markt Timelkam. Die diversen Schautafeln sowie Vitrinen dokumentieren unter anderem die geschichtliche Entwicklung der drei Timelkamer Grundherrschaften Wartenburg, Perkham und Freihaus sowie des Marktturmes und des Gemeindegewappens.

Des Weiteren kann man in die Timelkamer Gemeindechronik mit detaillierten Aufzeichnungen über die historische, geologische, wirtschaftliche und politische Entwicklung der Marktgemeinde Timelkam und deren Umgebung über einen Zeitraum von 2500 Jahren Einsicht nehmen.

In 29 Grundbüchern der Katastralgemeinden Timelkam, Pichlwang und Wartenburg können über die Hausbesitzverhältnisse entsprechende Informationen eingeholt werden.

Unzählige Ordner und Dokumente wurden bereits digitalisiert und sind nach Stichworten abrufbar.

*Sollten Sie Lust bzw. geschichtliches Interesse haben, beim Heimatverein aktiv mitzuarbeiten, dann können Sie sich gerne bei Obmann-Stv. Johann Fürthauer melden.*

*Aber auch als unterstützendes Mitglied (Jahresbeitrag € 15,-) sind Sie herzlich Willkommen.*

Für Einzelpersonen oder als Gruppe besteht jederzeit die Möglichkeit, das Museum zu besuchen.



### Öffnungszeiten:

jeden 1. Samstag im Monat, 14.00 bis 18.00 Uhr, und nach telefonischer Voranmeldung

**Eintritt:** Erwachsene Euro 2,00

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, Lehrlinge, Studenten, Präsenz-/Zivildienstler, Schülergruppen und unterstützende Vereinsmitglieder: frei

### Auskunft und Terminvereinbarungen:

Obmann-Stv. Johann Fürthauer, Tel.: 0664/2235286

E-Mail: h.fuerthauer@gmail.com

## Krabbelstube

### Pyjama-Tag

Für das junge Krabbelstubenkind ist ein geregelter Alltag besonders bedeutsam, denn er gibt Sicherheit und Vertrautheit. Kinder legen oft großen Wert darauf, ihre eigenen Kleidungsstücke zu tragen, denn Veränderungen können verunsichernd wirken.

Die Entwicklung unserer Jüngsten ist ganz darauf ausgerichtet, eine eigene Identität zu entwickeln und diese zu festigen.

Faschingsverkleidungen bedeuten für junge Kinder eine große Veränderung ihres äußerlichen Erscheinungsbildes, zudem schlüpfen sie in eine andere Rolle.

Wichtig zu wissen ist, dass sie entwicklungsbedingt noch nicht so weit sind, bewusst in eine andere Rolle zu schlüpfen.



Im Zuge der Faschingszeit überlegten wir uns als Team einen besonderen Tag zu gestalten, den „Pyjama-Tag“. An diesem Tag kommen die Kinder zwar auch mit einem „untypischen“ Outfit in die Krabbelstube, jedoch ist ihnen dieses von zu Hause aus vertraut. An diesem speziellen Tag nahmen die Kinder ein Stofftier oder einen Kuschelpolster von zu Hause mit. Dieses begleitete sie während des gesamten Vormittags. Das Highlight des Tages war unser großes Kino: Der Turnsaal verwandelte sich zu einem großen, gemütlichen Kinosaal. Die Kinder ließen sich gemeinsam Pufuletti schmecken und sahen einen kurzen Ausschnitt von „Leo Lausemaus“. So wurde der Pyjama-Tag zu einem besonderen Erlebnis mit Vertrautheit, Sicherheit und Gemeinschaft.

*Das Krabbelstubenteam*

## KiGa Pestalozzistraße

### Eislaufplatz



„Endlich ist der Winter da mit Kälte, Schnee und Eis“.... so heißt es in unserem Winterlied. Begeistert und voller Elan sangen und erzählten die Kinder von ihren Wintererlebnissen. Das Herumtoben im Schnee, ob bei einer Schneeballschlacht, beim Schneemannbauen oder beim Bobfahren, sind wertvolle motorische Erfahrungen. Kinder, die sich autonom bewegen dürfen, nehmen ihren Körper bewusster wahr und schaffen eine gute Körperwahrnehmung für Gleichgewicht und Koordination. Selbstvertrauen und Sicherheit sowie soziale Kompetenzen werden gestärkt und durch die Bewegung in der frischen Luft sind Kinder emotional ausgeglichener und stabiler.

Die beliebteste Wintersportart von Timelkamer-Kindergartenkindern war das Eislaufen. Heuer schätzten alle den örtlichen Eislaufplatz, der täglich gut besucht war. Ein großes Dankeschön an die Bauhofmitarbeiter und die Bauhofmitarbeiterin für den gelungenen Freizeitplatz und deren Pflege.

Diese Begeisterung des Eislaufens griffen wir auf und es entstand auch in unserem Kindergarten ein „Eislaufplatz“ in der Halle. Von den Kindern wurden Eislaufschuhe aus Karton und Steckspielen designet. Für den Zutritt zum Eislaufen gab's Eintrittskarten. Das Spiel an der Kassa mit dem Spielgeld war ein weiterer Höhepunkt. Die Kinder durften sich passende Eislaufschuhe, natürlich nur gegen Barzahlung, ausleihen. Es wurde gerutscht, Drehungen erfunden und der Spaß war riesengroß. Durch diesen Spielimpuls legen Kinder einen Grundstein für ihre ganzheitliche Entwicklung.

*Das Kindergartenteam*

# KiGa Pestalozzistraße

## „Gemeinsam schaffen wir Großes“



Die Eltern der Kindergartenkinder haben in einer besonderen Gemeinschaftsaktion einen außergewöhnlich langen, farbenfrohen Schal gestrickt. Masche für Masche entstand so ein echtes Gemeinschaftswerk.

Während der Adventszeit erhielt jede Familie einmal ein liebevoll vorbereitetes Körbchen mit Wolle, Stricknadeln und einem bereits begonnenen Stück des Schals. Angelehnt an das Bilderbuch „Die Gans mit dem ganz langen Schal“ von Nastja Holtfreter stellten wir allen Familien folgende Aufgabe: Sie sollten zu Hause ein eigenes Teilstück weiterstricken und so zum großen Ganzen beitragen.

Jede Familie brachte ihre eigenen Ideen, Farben und Muster ein. So wuchs der Schal Stück für Stück – individuell gestaltet und doch als Gemeinschaftsprojekt verbunden.

Nach und nach kamen die einzelnen Abschnitte wieder zusammen und wurden zu einem beeindruckend langen Schal zusammengesetzt. Beim gemeinsamen Abmessen des Schals, kamen wir auf die unglaubliche Länge von 8,68 m. Unterschiedliche Strickarten, kreative Farbkombinationen und kleine besondere Details machen ihn zu einem einzigartigen Kunstwerk, das nun die Handarbeitsstube schmückt. Diese wurde im Jänner in unserem Haus eröffnet.

Der Schal dient dort als Inspiration für die Kinder, selbst handwerklich aktiv zu werden. In der Handarbeitsstube können sie verschiedene Techniken kennenlernen und ausprobieren: nähen, weben

und fädeln stehen ebenso auf dem Programm wie erste Strickversuche. Mit viel Begeisterung entstehen kleine Werkstücke, bunte Bänder und einfache Näharbeiten.

Ein besonderes Highlight war das Gestalten von Handpuppen aus Socken. Mit Knöpfen, Stoffresten und Wolle wurden daraus fantasievolle Figuren, die anschließend in kleinen Rollenspielen zum Leben erwachten. Auch während der Faschingszeit konnten die Kinder kreativ tätig werden: Es wurden Kostüme gestaltet, Stoffe zugeschnitten und gemeinsam genäht.

Die Strickaktion zeigt, wie Gemeinschaft auch auf Distanz wachsen kann. Der lange Schal ist nicht nur ein wärmendes Kleidungsstück, sondern ein sichtbares Zeichen für Zusammenhalt, Kreativität und Engagement. Die Kinder erlebten vor allem, wie aus vielen kleinen Beiträgen etwas Großes entstehen kann.

Ein großes Dankeschön für die vielen gestrickten Maschen!

*Das Kinderteam*



# KiGa Schillerstraße

## Gartenparty

In diesem Fasching eigneten wir uns Wissen über das Anpflanzen von Samen, Kräutern und Blumen, das wertvolle Obst und Gemüse, die Erde und allerhand Krabbelgetier, sowie die spannende Arbeit des Gärtners an.



Der Gärtner zeigte den Kindern der Eulengruppe, was seine Aufgaben sind, welches Werkzeug er braucht und wie man einen Garten richtig und behutsam pflegt.



Wie der Name der Sonnenblumengruppe schon sagt, erfuhren die Kinder, wie aus einem einzigen Sonnenblumenkern eine so prächtige Blume wachsen kann und was sie zum Gedeihen braucht. Kribbel-Krabbel hieß es in der Entdeckergruppe, wo die Kinder die Wiesentiere kennen lernten und warum sie für den Garten so wichtig sind.



Nachdem wir uns viel Wissen über den Garten angeeignet hatten, fand unsere Wiesenparty statt. Dabei präsentierten die Kinder ihre selbstgestalteten Kostüme als Gärtner, Sonnenblumen und Wiesentiere.

Bei diversen Spielen konnten sie ihr erworbenes Wissen unter Beweis stellen.



Das köstliche Gartenbuffet war ein Highlight unserer schönen und lustigen Gartenparty.

Wir hoffen, dass uns nun ein grüner Daumen gewachsen ist und wir unser erlerntes Wissen beim Bepflanzen unseres neuen Hochbeets im Frühjahr umsetzen können, damit wir eine reiche Ernte genießen dürfen.

Ein weiteres Highlight war der freie Verkleidungstag am Freitag vor den Semesterferien.

Die Kinder kamen mit unterschiedlichsten Kostümen in den Kindergarten, da hatten wir viel zu bewundern. Mit der Käse Polonaise ging`s ab in den Turnsaal zum Faschingstanz.

Unser Bürgermeister kam auch vorbei, tanzte gekonnt mit und verwöhnte uns mit leckeren Faschingskräpfen. Sogar knifflige Faschingsrätsel konnte er lösen.



# KiGa Schillerstraße

## Transition zwischen Kindergärten und der Volksschule

Schulanfänger besuchen die SchülerInnen der zweiten Klasse



Für die Schulanfänger war der erste Besuch in der Volksschule Timelkam ein besonderes Highlight. Im großen Turnsaal haben wir uns mit einem Lied gegenseitig begrüßt. Jeder Schulanfänger wurde einem Schulkind zugeteilt, welches sich von nun an als Pate um das Kindergartenkind kümmern wird. Bei den verschiedenen Stationen im Turnsaal konnten die Kindergartenkinder ihr Können unter Beweis stellen und wurden dabei von den Patenkindern unterstützt. Danach gingen wir in die jeweiligen Klassen, wo wir uns ein bisschen umschaun konnten und dann hieß es „Pause“. Wir stärkten uns mit unserer Jause und dabei entstanden Gespräche zwischen dem Kindergartenkind und seinem Paten. Danach erzählten uns die Lehrkräfte das Bilderbuch „Wenn ein Löwe in die Schule geht“. Am Ende durfte jedes Kindergartenkind mit seinem Patenkind noch ein Armband fädeln und als Erinnerung an diesen schönen Besuch in der Volksschule mit nach Hause nehmen. Die Schulanfänger freuen sich schon sehr auf den nächsten Besuch in der Schule.

Transition bedeutet, Übergänge möglichst behutsam und entspannt zu gestalten. Unsicherheiten und Ängste vor dem Neuen, dem Unbekannten, können so abgebaut bzw. vermieden werden. Die künftigen Schulanfänger fassen Vertrauen und so wird die Freude auf den großen Schritt in die Schule noch größer.

*Das Kindergartenteam*

# Schülerhort

## Semesterferien im Schülerhort: Eine Woche voller Erlebnisse und Spaß

In den vergangenen Semesterferien erlebten die Kinder des Schülerhortes Timelkam wieder ereignisreiche und spannende Tage.

Die Woche begann mit einem Besuch im Hallenbad Vöcklabruck. Im Wasser konnten sich die Kinder austoben und sie hatten viel Spaß beim Schwimmen, Tauchen und ins Wasser springen.



Am Faschingsdienstag stand eine Faschingsparty am Programm. Alle verkleideten sich in ihren großartigen Kostümen. Die Faschings-Schnitzeljagd war das Highlight des Tages, mit vielen Faschingsspielen wie „Reise nach Jerusalem“, „Schokolade schneiden“ und dem „Zeitungsstanz“.

Ein Besuch im Kino Seewalchen durfte auch nicht fehlen, wo der Film *Zoomania 2* für strahlende Gesichter sorgte.

Zum Abschluss der Ferienwoche haben die Kinder im Hort selber Pizza gebacken. Es roch schon von Weitem nach frischer Pizza und die Kinder konnten es kaum erwarten, ihre Werke zu probieren.

Wie immer hatten alle großen Spaß, und wir freuen uns schon auf die nächsten Ferienabenteuer in den Oster- und Sommerferien.

*Das Hortteam*

# Musikvolksschule

## Eislaufspaß in der REVA-Halle



Einen sportlichen Vormittag verbrachten die Kinder der jahrgangsgemischten Klassen in der REVA-Halle. Bereits die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sorgte für gute Stimmung und große Vorfreude auf das gemeinsame Erlebnis. Auf dem Eis zeigten viele Kinder, wie sehr sie sich seit dem letzten Besuch verbessert haben. Manche waren schon deutlich sicherer unterwegs und drehten stolz ihre Runden. Dadurch machte das Eislaufen allen noch mehr Spaß. Natürlich wagten sich auch AnfängerInnen mutig aufs Eis und wurden tatkräftig unterstützt. So wurde der ganze Vormittag zu einem fröhlichen, wenn auch kalten Eislaufspaß, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

## Basketball und Eishockey begeistern Timelkamer SchülerInnen

Bewegung, Teamgeist und neue Erfahrungen stehen in diesem Schuljahr für die Kinder der 3. und 4. Klassen im Mittelpunkt. Im Rahmen des Projekts „Sportarten kennenlernen“ haben die SchülerInnen die Möglichkeit, verschiedene Sportarten auszuprobieren und dabei von TrainerInnen aus regionalen Vereinen begleitet zu werden.

Ein besonderer Höhepunkt des Projekts waren die Basketball- und Eishockey-Schnuppertrainings.

Unter der fachkundigen Anleitung von Trainer Benny Sällberg vom Eishockeyclub Voralpenkings Vöcklabruck lernten die Kinder zunächst im Turnsaal Timelkam spielerisch die Grundlagen des Eishockeysports kennen. Bei einem anschließenden Floorballspiel setzten sie das Gelernte mit viel Begeisterung, Einsatz und Teamgeist um.

Am darauffolgenden Tag sammelten die SchülerInnen bei einem Training in der REVA Halle erste Erfahrungen auf dem Eis. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Besuch eines Eishockeyspiels der Voralpenkings, der das sportliche Erlebnis eindrucksvoll abrundete.

Zusätzlich sind im Laufe des Schuljahres weitere Schnuppertrainings in Sportarten wie Base- und Handball sowie Karate geplant. Ziel des Projektes ist es, Freude an Bewegung zu wecken, sportliche Vielfalt zu erleben und neue Interessen zu entdecken. Ein herzliches Dankeschön gilt den regionalen Vereinen sowie ihren TrainerInnen für ihr großes Engagement und die gelungene Zusammenarbeit. Die sportlichen Erlebnisse werden den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

*Das Sportteam der Volksschule Timelkam*



## Gesunde Jause für die ganze Schule

Einmal im Monat übernimmt eine Klasse unserer Volksschule die besondere Aufgabe, eine gesunde Jause für die gesamte Schule vorzubereiten. Mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern werden in der Klasse frisches Obst und knackiges Gemüse geschnitten, Brote gestrichen und alle Speisen ansprechend angerichtet. Besonders beliebt ist der bunte Obstsalat. Außerdem gibt es köstliche Brote mit verschiedenen Aufstrichen und frischem Gemüse. Alle helfen engagiert mit und leisten ihren Beitrag zum gemeinsamen Gelingen.

Die Freude ist jedes Mal groß, wenn am Ende alles aufgegessen ist – ein schönes Zeichen dafür, dass die gesunde Jause allen schmeckt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern und HelferInnen, die uns dabei so tatkräftig unterstützen!



## Sicher unterwegs Zebrastreifentraining mit der Polizei

Damit der Schulweg für unsere Kinder noch sicherer wird, besuchte uns ein Polizist und führte ein praktisches Gehwegtraining durch. Gemeinsam wurden zunächst wichtige Verkehrsregeln besprochen und das richtige Verhalten am Schulweg wiederholt. Anschließend übten die Kinder das sichere Überqueren der Straße. Zuerst ging es im Partnergang über den Zebrastreifen, danach durfte jedes Kind auch alleine das Gelernte anwenden. Dabei hatte der Polizist sowohl die Kinder als auch den Verkehr stets aufmerksam im Blick, sodass in einer sicheren Umgebung geübt werden konnte. Durch das praktische Training gewannen die Kinder



zunehmend Sicherheit – und nun haben alle ein gutes und sicheres Gefühl beim Überqueren der Straße. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Polizisten für seine Zeit, seine Geduld und die wertvolle Unterstützung!

*Lisa-Maria Thalhammer*

## Mittelschule

### Erste-Hilfe-Kurs

Vom 09.02 bis 12.02. fand ein Erste-Hilfe-Kurs der 4. Klassen statt.

Anstelle einzelner Kurseinheiten wurde eine kompakte In-tensiv-Woche mit Lehrbeauftragten vom Jugend-Rot-Kreuz organisiert, die ein nachhaltiges u. praxisnahes Lernen ermöglichte. Für jede Klasse stand ein eigener Referent bzw. eine eigene Referentin zur Verfügung, wodurch eine individuelle und gezielte Betreuung gewährleistet werden konnte.



Die SchülerInnen nahmen das Angebot mit großem Interesse und hoher Motivation an. Besonders wertvoll war, dass sie das theoretisch Erlernete unmittelbar in verschiedenen Praxisübungen anwenden konnten. Dazu zählten unter anderem das richtige Absetzen eines Notrufs, das Anlegen von Verbänden, die stabile Seitenlage sowie grundlegende Maßnahmen der Wiederbelebung.

Ein besonderer Höhepunkt der Woche war der große Praxistag am Donnerstag. Der Erste-Hilfe-Kurs war ein voller Erfolg und hat gezeigt, wie engagiert, verantwortungsbewusst und lernbereit die SchülerInnen der Mittelschule Timelkam sind.

*Vielen Dank an Marina Manhartsgruber, Wolfgang Kozole und Kathrin Lohninger für die Organisation und Durchführung.*

### Malen wie Miró

Die Künstlerin Lydia Mayer-Deisting war virtuell zu Gast bei der 2c Sportklasse der MS Timelkam.

In diesem online angeleiteten Malworkshop entstandenen Kunstwerke, die dem spanischen Künstler Joan Miró nachempfunden sind. Die SportlerInnen bewiesen, dass sie auch künstlerisch talentiert sind. Es war für alle ein unterhaltsamer und sehr produktiver Workshop, der allen viel Spaß gemacht hat.



### Autorenlesung mit Stefan Karch

Der Autor Stefan Karch ist Illustrator, Puppenspieler und Puppenbauer – mit Leidenschaft für Geschichten, Bilder und bewegtes Spiel.

Die SchülerInnen bekamen einen Einblick in seine Projekte, fantasievollen Welten und den handgefertigten Figuren, die er in der Lesung zum Leben erweckte.



Die SchülerInnen durften auch in Rollen schlüpfen und sich aktiv an der Lesung beteiligen.

*Waltraud Dandler*

# Seniorenheim

## Faschingsstimmung

Im Seniorenheim wurde der Fasching ausgelassen gefeiert. Beim Beuger´l reißen und stimmungsvoller Musik kam schnell fröhliche Stimmung auf. Die BewohnerInnen hatten große Freude und viel Spaß an der gemeinsamen Feier.



Auch die MitarbeiterInnen beteiligten sich aktiv am Faschingsgeschehen.

Gemeinsam haben Sie mit den BewohnerInnen in der Faschingszeit frische Krapfen gebacken, was für Begeisterung und einen köstlichen Genuss sorgte.



Ein Highlight war der Besuch der Faschingsgilde Timelkam am Faschingdienstag.

Die bunten Kostüme, fröhliche Musik und ausgelassene Stimmung begeisterten alle Anwesenden. Ein unvergessliche Tag voller Freude!



## Wir suchen Verstärkung

### Zustellerin/Zusteller für Essen auf Räder

#### Aushilfe für Urlaubs- und Krankenstandsvertretung

Mit einem gemeindeeigenen E-Auto werden in der Zeit zwischen 10.00 und 13.00 Uhr täglich an die 60 Essensportionen ausgeliefert.

Bei Interesse können Sie Ihre Bewerbung gerne an die Marktgemeinde richten. Nähere Infos sind auf der Gemeindehomepage abrufbar.

# Faschingsgilde

## Das war der Fasching 2026



Prinzessin Nici I., von Glitzer, Glanz and Glamour, die Strahlende von der kreativen Marketingwelt und Prinz Thomas III., der charismatische Elektriker, der seine Freunde zum Leuchten bringt, regierten heuer die Faschingssaison. Mit ihnen haben wir seit vielen Jahren wieder einmal ein Prinzenpaar, das außerhalb des Faschings nicht liiert ist. Mit viel Spaß und Freude begleiteten uns die beiden bei nahezu allen Ausfahrten und Besuchen anderer Faschingsveranstaltungen im Land.

Die weiteste Reise führte uns heuer am Faschingssamstag nach Wien zum Faschingsumzug in Simmering. Hier trafen wir auch auf Herrn Lugner, der ganz begeistert von unserer Truppe war und uns gerne wiedersehen möchte – ob er uns wohl mal zum Opernball lädt?

Nahe dran am Opernball war unser Hofball mit dem Motto „Glitzer & Glamour“, bei dem wir sehr viele Ballgäste begrüßen durften.

Die Prinzengarde, die Mini-, Midi- und Teeniegarde und unser Musikzug waren wieder Fixpunkte im Programm und konnten mit ihren Show- und Tanzeinlagen das Publikum begeistern. Schon seit einigen Jahren haben unsere Ballbesucher die Möglichkeit zu den Rhythmen der esprit.band das Tanzbein zu schwingen, die auch nächstes Jahr unseren Ball musikalisch aufwerten werden.

Für Stimmung sorgten wir am Faschingswochenende am Bauernmarkt in Regau, am Faschingssonntag bei den Goldhauben, beim TSV-Gschnas und beim Stöger Hausball, sowie am Faschingsdienstag beim Umzug in Schwanenstadt, beim Stadtwirt und im Stadtsaal in Vöcklabruck.

Auch unsere Kindergardegruppen waren fleißig unterwegs. Bei den Kinderfaschingsveranstaltungen in Attnang, Rüstorf, Vöcklabruck (Kolping), Zell/Pettenfirst, Timelkam und ebenso in der VARENA zeigten sie ihr Können und konnten damit das etwas jüngere Publikum begeistern.

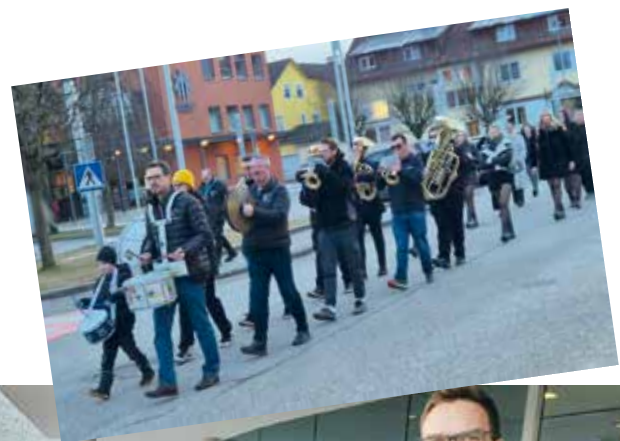
Unsere Teenies waren mit dabei beim Feuerwehrball in Timelkam, beim Jägerball in Gampern, beim Bauernmarkt in Regau sowie beim Faschingsumzug in Schwanenstadt.

Der Abschluss der Faschingssaison fand am Aschermittwoch vor dem Rathaus statt, wo unser Bürgermeister wieder den Rathausschlüssel und die Gemeindegasse übernahm.

Im Kulturzentrum konnten wir anschließend beim vereinsinternen Heringschmaus noch gemütlich die Faschingssaison ausklingen lassen.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen beim Maibaumaufstellen. FAGITI Hurra!

**Bei Interesse besuchen Sie unsere Website  
[www.fagiti.at](http://www.fagiti.at)**



## Freiwillige Feuerwehr

### Wings for Life World Run 2026 Heuer erstmals mit Station in Timelkam!

Am 10. Mai ist es soweit:

Der Wings for Life World Run, eines der größten globalen Laufevents für den guten Zweck, macht heuer erstmals Halt in Timelkam.

Weltweit starten hunderttausende Menschen zur selben Zeit, um für jene zu laufen, die es selbst nicht können. Der gesamte Reinerlös fließt dabei in die Rückenmarksforschung – ein Event mit echtem Herz und starkem Gemeinschaftsgeist.

Timelkam ist 2026 neu als offizieller App-Run Standort dabei und lädt alle Laufbegeisterten, Walker und Unterstützer ein, Teil dieses besonderen Ereignisses zu werden.



**Alle Infos zur Strecke, Anmeldung und Organisation finden sich unter folgendem Link:  
<https://www.wingsforlifeworldrun.com/de/locations/timelkam>**

### FF Timelkam unterstützt als motivierender Austragungsort

Damit die Läuferinnen und Läufer bestmöglich angefeuert werden, beteiligt sich die Freiwillige Feuerwehr Timelkam aktiv am Event. Entlang der Strecke wird es eine eigene Labestation für die Teilnehmenden geben. Zusätzlich richtet die FF Timelkam beim Feuerwehrhaus einen Verpflegungs- und Motivationspunkt für alle BesucherInnen ein.

Dort gibt es: Frisch gegrillte Würstel  
Kühle Getränke  
Motivation, Stimmung und Unterstützung

Die KameradInnen sorgen damit nicht nur für Stärkung bei den Teilnehmenden, sondern auch für ein geselliges Miteinander für alle ZuschauerInnen der Strecke.

### Ein Event für die ganze Gemeinde

Der Wings for Life World Run ist nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein starkes Zeichen der Solidarität und Gemeinschaft. Die Marktgemeinde Timelkam freut sich, heuer Teil dieses weltumspannenden Charity-Laufs zu sein – gemeinsam laufen, gemeinsam helfen, gemeinsam ein Zeichen setzen!

Auf Eure Teilnahme bzw. Unterstützung freuen sich die Mitglieder der FF Timelkam.

*Kdt. Florian Kreuzer*



**Vorankündigung:  
Depotfest am 30. und 31. Mai**

# Naturfreunde

## Eiskletterkurs in Kolm Saigurn

In vier unvergesslichen Tagen haben sieben begeisterte Teilnehmer die Kunst und Technik des Eiskletterns erlernt. Unter der Anleitung erfahrener Guides der Naturfreunde Lenzing haben sie sichere Techniken, spannende Aufstiege und beeindruckende Momente in der winterlichen Bergwelt von Rauris erlebt.

Von den ersten vorsichtigen Schlägen ins Eis bis zu souveränen Kletterzügen – die Entwicklung war wirklich erstaunlich! Am ersten Tag zeigten sich noch Zweifel, doch am letzten Tag war für alle der Vorstieg (Seilsicherung von unten / eigenständiges Einhängen des Seils) ein Muss. Seiltechnik, Standplatzbau, Eisschrauben setzen, Abseiltechniken, Eisgeräte und Steigeisen feilen (schleifen), Theorieunterricht: alles wurde durchgemacht und erlernt.

Aber nicht nur die Begeisterung für die Eiswelt war präsent. Auch die gute Stimmung in der lustigen



Kursleiter: Jürgen Waggermayer und Martina Gföllner

Truppe und die abendlichen Nachbesprechungen sorgten für jede Menge Spaß.

Danke an alle, die dabei waren – wir freuen uns schon auf das nächste Abenteuer im Eis!

*Bericht u. Foto: Naturfreunde Lenzing*

# Goldhaubengruppe

## Ausg'steckt is bei den Goldi's



Bereits zum 42. Mal luden die Timelkammer Goldhaubenfrauen am Rosenmontag zum traditionellen Faschingschnas ins Pfarrheim. Der rege Besuch von Mittag bis in die Abendstunden unterstrich einmal mehr den hohen Stellenwert dieser Veranstaltung in der Timelkammer Gemeinde.

Besonders erfreulich war auch der große Zuspruch auswärtiger Gäste, die mit originellen und liebevoll gestalteten Kostümen für beste Faschingsstimmung sorgten. Zur Musik von Erwin Sonntag wurde ausgelassen getanzt und gefeiert.

Für das leibliche Wohl sorgten die Goldhaubenfrauen mit selbst zubereiteten Speisen, die mit viel Freude und Herzlichkeit serviert wurden.

Seit Jahrzehnten arbeiten sie nach ihrem Leitspruch: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“

Dieser Einsatz zeigt Wirkung: Im vergangenen Jahr konnten über Euro 17.000,- an verschiedene soziale Einrichtungen gespendet werden.

„Nur gemeinsam mit unseren Gönnern und Unterstützern ist es möglich, einen Beitrag für die Schwächeren in unserer Gesellschaft zu leisten“, betont Obfrau Grete Gebhart.



## Evangelische Pfarre

### Neue Pfarrleitung



*Denn Gott hat mir nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.*

*(2Tim 1,7)*

Diesen Bibelvers habe ich mir damals zu meiner Ordination als Spruch ausgesucht, der mich auf meinem Weg in und durch das Pfarramt begleiten soll. Bis heute ist er ein treuer Begleiter auf vieler meiner Wege.

Mein Name ist Matthias Bukovics und ich bin seit 01.01.2026 Pfarrer des Gemeindeverbandes Schwanenstadt-Timelkam.

In Schwanenstadt bin ich seit 2016 zunächst als Pfarramtskandidat, seit 2017 als Pfarrer tätig. Im Zuge der Restrukturierung unserer Evangelischen Kirche darf ich nun auch ihr Pfarrer sein. Meine Frau, Elizabeth, dürfte in der Gemeinde manchen schon ein Begriff sein, sie war ein Jahr Pfarramtskandidatin in dieser Pfarrgemeinde. Gemeinsam haben wir einen Sohn, der gerade in der ersten Klasse im RG Lambach begonnen hat.

Ich freue mich auf diese neue Aufgabe. Gemeinschaft zu bauen, Initiativen zu setzen und hoffentlich den einen oder anderen Samen zu setzen, der in Zukunft eine schöne Blüte werden kann.

Ab sofort bin ich als Ansprechpartner für alle seelsorgerlichen Anliegen in der ev. Pfarrgemeinde Timelkam und in Schwanenstadt zuständig.

Sollten Sie Fragen, Wünsche oder Anliegen haben, bin ich unter meine Mailadresse [matthias.bukovics@evang.at](mailto:matthias.bukovics@evang.at) oder unter der Tel.Nr. 0699/18877418 für Sie erreichbar.

Ich wünsche uns allen, dass der Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit uns in eine gute, fruchtbare Zukunft trägt.

*Ihr Pfarrer Matthias Bukovics*

## Marktmusik

### Generalversammlung

Am 16. Jänner fand die Generalversammlung im Gasthaus Heikerdinger statt. Dabei wurden der neue Vereinsvorstand gewählt sowie die FachfunktionärInnen.

Ein herzlicher Dank gilt dem scheidenden Vorstand und den FachfunktionärInnen ebenso wie den neu gewählten bzw. bestellten Personen für ihre Bereitschaft, Verantwortung für unseren Verein zu übernehmen.

Eine schöne und langjährige Tradition begleitet die Marktmusik Timelkam bereits seit 1963: Die Timelkamer Bauern und die Timelkamer Jägerschaft spenden uns alljährlich zu Jahresbeginn ein Reh und ermöglichen damit einen besonders gemütlichen Start ins neue Vereinsjahr. Für diese großzügige Unterstützung sagen wir herzlichen Dank.

Im Gasthaus Heikerdinger ließen Obmann Gerald Klement und Kapellmeister Christoph Eckl die Ereignisse und Meilensteine der vergangenen zwei Vereinsjahre Revue passieren – Jahre, die von zahlreichen musikalischen und kameradschaftlichen Highlights geprägt waren.

Einen detaillierten Rückblick auf 2024 und 2025 sowie auf den neuen Vorstand und eine Übersicht über die FachfunktionärInnen finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage:

[www.marktmusik-timelkam.at](http://www.marktmusik-timelkam.at)

### Marktmusik Timelkam bei den Frühjahrsklängen in Lenzing

Auch heuer nimmt die Marktmusik Timelkam wieder bei der Konzertwertung in Lenzing an der Ager teil. Bei dieser Veranstaltung präsentieren Musikvereine ihr musikalisches Können vor einer fachkundigen Jury.

Die Bewerter beurteilen dabei drei ausgewählte Stücke, unter anderem in den Bereichen Klangqualität, Interpretation, Technik und musikalischer Ausdruck.

**Termin: Samstag, 11.04., 18.55 Uhr, KUZ Lenzing**

Nutzen Sie die Gelegenheit, uns in Lenzing an der Ager live zu hören und zu unterstützen.

Wir freuen uns über viele BesucherInnen.

*Doris Scharmüller*

# Pensionistenverband

## Heringschmaus

Am Aschermittwoch luden die Ehegatten Rudi und Traudi Lebersorger zum Heringsschmaus ins Clublokal ein.

Die beiden machten sehr gute Aufstriche, wie z.B. Rudi`s berühmten Heringkäse, Erdäpfelkäse und Nury-Aufstrich - nach einem alten Rezept von Franziska Pieringer.

Das Clublokal war bis auf den letzten Platz besetzt und alle freuten sich, nachdem der Club ja eine Pause eingelegt hatte, wieder beisammen sein, plaudern und sich auszutauschen zu dürfen.



*Vielen Dank an das Ehepaar Lebersorger für die Bewirtung.*

*Gerhard Reif*

# Seniorenbund

## Gemütlicher Nachmittag - Programmpräsentation 2026

Am 22. Jänner durfte Obfrau Lieselotte Kammerhofer im Treffpunkt Pfarre zahlreiche SeniorInnen und zum gemütlichen Beisammensein willkommen heißen.

Die Veranstaltung diente nicht nur der Geselligkeit, sondern auch als Plattform für die außerordentliche Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Timelkam.

Die JHV war von großer Bedeutung, da im Rahmen des Landesseniorentages 2025 des OÖ Seniorenbundes einige Veränderungen im Ortsgruppenstatut beschlossen wurden.

Um diese Änderungen formell in Kraft treten zu lassen, wurde einstimmig über die Annahme der geänderten Vereinsstatuten abgestimmt.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Veranstaltung gab es einen Rückblick auf die Highlights des Jahres 2025 sowie eine spannende Vorschau auf das Programm im Jahr 2026.

Der gemütliche Nachmittag wurde durch die gewohnte Bewirtung abgerundet und klang in fröhlicher Runde aus.

*Walter Schwecherl/Foto: Erasmus Grünbacher*



# ATSV Timelkam



## Faschingsturnen

60 TurnerInnen kamen am 09.02. zum Faschingsturnen in die Turnstunden des ATSV. Alle Kinder verkleideten sich mit tollen Kostümen. Sie hatten viel Spaß und tanzten sowie spielten mit Begeisterung. Traditionell gab es zum Abschluss Faschingskrapfen und Himbeersaft.

*Karin Peer, Sektionsl.*

## Kinderfaschingsball

Über 450 Prinzessinnen, Cowboys, PolizistInnen, Spidermans besuchten den traditionellen Kinderfaschingsball

Wie jedes Jahr leiteten unsere Vorturnerinnen, allen voran Hermine Segner mit DJ Patrick, Spiele, Tänze und Geschicklichkeit an. Die Kinder und Eltern waren wie immer mit Spaß und Begeisterung dabei. Das Glücksrad wurde regelrecht gestürmt, und so waren im nu die zahlreichen Preise vergeben. Auch die vielen schönen Tombolapreise fand großen Anklang. Ein Höhepunkt war der Auftritt der Kinderfaschingsgilde, welche alle Besucher begeisterten.

Die Narren wurden mit Getränken, Pommies, Leberkässemel, Kaffee und selbstgemachten Kuchen,

verwöhnt, für die wir uns bei den BäckerInnen herzlich bedanken.

Aber auch danke an alle fleißigen HelferInnen – ob groß oder klein - die stets mit viel Engagement zu einem gelungenen Fest beigetragen haben.

Ein Dankeschön ergeht auch an Bürgermeister André Reichart und die Firma Trückl für die gespendeten Faschingskrapfen.

Der ATSV Timelkam hatte mit den großen und kleinen maskierten BesucherInnen viel Spaß.

Wir freuen uns schon jetzt darauf, auch im nächsten Jahr wieder viele Kinder und Junggebliebene begrüßen zu dürfen.



# Obst-/Gartenbauverein

## Einladung zu nachstehenden Veranstaltungen:



### **Obstbaumschnittkurs und Rosenschnitt**

in der Praxis mit Gärtnermeister Andreas Aichinger  
Samstag, 28.03., 14.00 Uhr

Standort: Schrebergärten Römerstraße, Timelkam  
Findet bei jeder Witterung statt!

### **Ausflug zur Gärtnerei TRAPP**

nach Neumarkt am Wallersee mit Einkehr in der  
Wirterei in Schmidham/Vöcklamarkt

Donnerstag, 09.04., 14.00 Uhr

Abfahrt Stögerparkplatz - Anmeldung erforderlich!

**Pflanzentauschmarkt** beim Frühlingserwachen  
Sonntag, 26.04., ab 9.00 Uhr, Rathausplatz

### **Werde Mitglied beim Obst- u. Gartenbauverein Timelkam**

Unterstützung bei Fragen rund um den  
Garten, interessante Vorträge und Praxis-  
kurse.

Ermäßigungen mit der Mitgliedskarte bei  
verschiedenen Betrieben, Vereinsausflügen,  
Blumenerde sowie Düngemittel-Sammelbe-  
stellung.

Infos:

Tel. 0660/5282700, Obfrau Bettina Büchler,  
Email: [bettina.buechler@gmail.com](mailto:bettina.buechler@gmail.com) oder  
[timelkam.logy.at](http://timelkam.logy.at)



## **Die Timelkammer-WIRTSCHAFT sagt Danke!**

Das kürzlich abgeschlossene Gewinnspiel der TIWI blickt auf eine beeindruckende Bilanz zurück. Mit fast 1.000 eingereichten Teilnehmerkarten wurde die Aktion überregional hervorragend angenommen. Der Erfolg dieser Initiative unterstreicht die Attraktivität unseres Wirtschaftsstandortes. Durch die sehr rege Teilnahme konnte die Kaufkraft in Timelkam nachhaltig gestärkt werden – ein wichtiges Ziel, um die Vielfalt und Lebendigkeit unserer Betriebe langfristig zu sichern. Das Gewinnspiel war bewusst für alle offen gestaltet, und die hohe Resonanz bestätigt das große Interesse an unserem regionalen Angebot.

### **Ein herzlicher Dank an alle Beteiligten**

Ein Projekt dieser Größenordnung ist nur durch eine starke Gemeinschaft möglich. Unser besonderer Dank gilt daher allen teilnehmenden Betrieben für ihre Unterstützung sowie allen TeilnehmerInnen, die durch ihren Einkauf vor Ort zur Stärkung unserer Gemeinde beigetragen haben.

Im Rahmen der Verlosung wurden zehn glückliche GewinnerInnen ermittelt, die sich über Tiwi-Gutscheine, jeweils im Wert von Euro 50, freuen dürfen.

Wir gratulieren herzlich:

- |                 |                 |
|-----------------|-----------------|
| 1. Armin K.     | 6. Gabriele G.  |
| 2. Birgit St.   | 7. Christine R. |
| 3. Helga W.     | 8. Benedikt B.  |
| 4. Christian P. | 9. Sabrina E.   |
| 5. Rita A.      | 10. Julia W.    |

*TIWI-Obmann: Gottfried Seyfried*



## Fußballspiele

### ATSV Timelkam

Samstag, 28.03., 16:30 Uhr ATSV : Ebensee ASKÖ

**Samstag, 11.04., 16:30 Uhr ATSV : TSV**

Sonntag, 26.04., 16:30 Uhr ATSV : Neukirchen/A.

Sonntag, 10.05., 17:00 Uhr ATSV : SPG Grünau/Pettenbach 1b

Sonntag, 17.05., 17:00 Uhr ATSV : Pinsdorf

Samstag, 30.05., 17:00 Uhr ATSV : Gosau

Sonntag, 14.06., 17:00 Uhr ATSV : Regau



### GEM2Go App –

**Kostenlos downloaden und immer aktuelle Infos und News der Gemeinde erhalten!**

Nutzen Sie die kostenlose App (Download im Googleplay oder IOS AppStore) und bleiben Sie über das Gemeindegesehen informiert.

### TSV Timelkam

Freitag, 03.04., 20:00 Uhr TSV : SPG Grünau/Pettenbach 1b

Freitag, 17.04., 19:30 Uhr TSV : Aurach

Samstag, 02.05., 17:00 Uhr TSV : Altmünster

Sonntag, 17.05., 17:00 Uhr TSV : Bad Ischl 1b

Freitag, 29.05., 19:00 Uhr TSV : Kammer 1b

Freitag, 05.06., 17:00 Uhr TSV : Gschwandt 1b




**KLEINFELDTURNIER**  
Timelkamer Marktteifn

**11. Juli 2026**  
**Sportplatz ATSV Timelkam**  
10.00 Uhr  
Startgeld 45 Euro / 5 Feldspieler & Tormann

Anmeldung & Infos: marktteifn@gmx.at bis spätestens 19. Juni 2026



**ELVIS**  
„My Way“

VVK auf fagiti.at bzw. oeticket.com oder Elektro Fuchs bzw. Marktgemeinde Timelkam

**J.J. KING & Orchester**  
Kulturzentrum Timelkam

**09.05.26**







# Propheten Wegweiser im Leben!?



**26.3. Diakon Herbert Seiringer**  
 "Die Prophetie im Überblick"

**9.4. Pfarrer Matthias Bukovics**  
 "Gott, deine Lösung macht alles schlimmer" Habakuk, der Prophet - kein Clown



**23.4. Pfarrerin i. R. Hannelore Reiner**  
 "Getröstet in eine neue Zukunft" 2. Jesaja

**7.5. Seelsorgerin Margit Schmidinger**  
 "Gott ist mehr als Herr"  
 Eine Prophetin von heute - Annette Jantzen

jeweils **Donnerstag 19.30 Uhr**  
**Treffpunkt Pfarre Timelkam**  
**Eintritt: € 5,00 pro Abend**




Katholisches Bildungswerk, Alois Höfl, 0699-120 389 77

# Frühlingserwachen Pfarrheim Timelkam

**Sonntag  
26. April  
09:00-17:00**

**FOOD TRUCKS** über 50 Aussteller




**KINDER-PROGRAMM**  
 Spielstationen  
 Hüpfburg  
 Basteln

**Pflanzerltauschmarkt**  
 Obst- und Gartenbauvereine Timelkam

**Alpaka streicheln**

[WWW.FRUEHLINGSERWACHEN-TIMELKAM.AT](http://WWW.FRUEHLINGSERWACHEN-TIMELKAM.AT)  
 Veranstalter: Julia Guntendorfer - office@julinarik.at





# Jubilate-Gottesdienst & Konzert Trompete Orgel Sopran

Werke von G.F. Händel, A. Scarlatti, u.a.



**Ensemble MUSICA SONARE**  
**Thomas Schatzdorfer, Trompete**  
**Marianne Gesswagner, Sopran**  
**Thomas Dinböck, Orgel**

**26.4.2026, 9 Uhr, Evang.  
Johanneskirche Timelkam**

Eintritt: Freiwillige Spende







Wir laden ein zum traditionellen

# MAIBAUM AUFSTELLEN!

**DO 30.04. ab 16:30 Uhr**



**3-Berg  
Kraxler**

Freinberg · Schardenberg · Esternberg



**Bewirtung ab 16:00 Uhr**

**Mit der Marktmusik Timelkam**

**RATHAUSPLATZ TIMELKAM**

# BEZIRKS MUSIKFEST

**SPÜ MA ZAUM IN TIMELKAM!**

12.-14. JUNI 2026



## FREITAG

Marschwertung

Seeblech  
Blechmatika

## SAMSTAG

Marschwertung

Brassilikum  
VöcklaBlech

## SONNTAG

Festmesse + Jugend-MW

Stadtkapelle Retz  
BK Pilsbach

Freitag + Samstag: ab 21:30 Uhr 5 € Eintritt